

Kreative Begegnungen gegen Einsamkeit: Start des Projekts Gem- einsam

Im Landkreis Ebersberg startet das Kunstprojekt „Gem-einsam“, um Einsamkeit kreativ zu bekämpfen. Teilnahme: kostenlos.

Im Landkreis Ebersberg wird Einsamkeit kreativ bekämpft. Der Gesundheitsregion Plus ist es ein Anliegen, die Folgen der sozialen Isolation durch kreative Projekte zu mildern. Die Initiative „Gem-einsam“ hat es sich zur Aufgabe gemacht, Menschen durch Kunst zusammenzubringen und ihnen eine neue Möglichkeit zu bieten, Kontakte zu knüpfen. Einsamkeit, ein Problem, das viele betroffenen Menschen schwer belastet, wird durch eine ausgeklügelte Kombination aus Veranstaltungen und Kunstprojekten ins Zentrum der Aufmerksamkeit gerückt.

Kreativität als verbindendes Element

Ein Kernpunkt des Projektes „Gem-einsam“ ist der kreative Austausch zwischen den Teilnehmern, der durch einen speziellen Ansatz moderiert wird. Kunsttherapeutin Ulrike Pfeiffer erklärt, dass die Teilnehmer in kleinen Gruppen ähnlich wie bei Speed-Dating-Events Unterstützung finden: „Zwei Personen kommen zusammen, gestalten gemeinsam eine Karte und tauschen dann die Partner.“ Dieser spielerische Austausch soll dazu beitragen, sozialer Isolation entgegenzuwirken und neue Freundschaften zu ermöglichen.

Erfahrungen aus der ersten Runde

Letztes Jahr hat das Projekt bereits eine positive Resonanz erfahren. Rund 30 Teilnehmende, zwischen Jung und Alt, haben sich zum kreativen Austausch getroffen. Die Teilnehmerstraße reicht von Menschen, die ihre Einsamkeit verringern möchten, bis hin zu engagierten Personen, die neue Kontaktmöglichkeiten suchen. Der Austausch umfasst das gemeinsame Gestalten von Postkarten, sodass jeder Teilnehmer seine Karte fortsetzen kann, nachdem er sie mit einem anderen Kunstwerk kombiniert hat. „Wir haben gesehen, dass diese Art der kreativen Interaktion die Freude an der Gemeinschaft fördert“, so Kronseder.

Einladung zur Teilnahme

Die Auftaktveranstaltung für die zweite Runde des Projekts findet am Dienstag, dem 30. Juli, statt und bietet allen Interessierten die Möglichkeit, Teil des kreativen Prozesses zu werden. Sie findet um 16 Uhr im Kompetenzzentrum Barrierefreiheit und Pflege in Grafring statt. Claudia Kronseder lädt alle, die auf kreative Weise mit anderen in Kontakt treten möchten, herzlich ein: „Die Teilnahme ist kostenlos, und eine Voranmeldung ist nicht notwendig.“ Materialien und Porto werden, wie im ersten Durchgang, zur Verfügung gestellt.

Ein Blick nach vorn

Mit der Ausstellung von rund hundert Postkarten im Landratsamt und nun auch in Grafring wird das Interesse an kreativen Projekten weiterhin gefördert. Diese Art der Kunstpräsentation dient nicht nur der Inspiration für neue Teilnehmer, sondern zeigt auch, wie Kunst als Medium der Verbindung in unseren modernen, oft isolierten Lebenswelten wirken kann. Auch wer nicht an der Einführungsveranstaltung teilnehmen kann, hat die Chance, sich später dem Projekt anzuschließen, um so die kreativen Kontakte auch nach der Veranstaltung weiterzuführen.

Das Engagement im Landkreis Ebersberg zeigt, wie wichtig kreative Initiativen sind, um der Einsamkeit entgegenzuwirken

und Gemeinschaftsgefühl zu stärken. Für all jene, die mehr Informationen über das Projekt wünschen oder sich mit Andrea Fischer, der Geschäftsstellenleiterin, in Verbindung setzen möchten, stehen weitere Hilfestellungen bereit.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de